

# Gruppe SPD – CDU



**SPD-Fraktion  
im Kreistag des Landkreises Hildesheim**



**CDU-Fraktion  
im Kreistag des Landkreises Hildesheim**

Herrn  
Landrat  
Olaf Levonen

o. V. i. A.

Hildesheim, den 22.11.2018

## **Antrag zum Haushalt 2019:**

### **Bildung eines Runden Tisches „Bekämpfung der Folgen von Kinderarmut in Stadt und Landkreis Hildesheim“**

Sehr geehrter Herr Landrat Levonen,

wir bitten den o.g. Tagesordnungspunkt zur der nächsten Sitzung des Kreisausschusses und Kreistages unter dem Tagesordnungspunkt Haushalt aufzunehmen.

### **Beschlussvorschlag:**

Es wird ein sog. Runder Tisch „Bekämpfung der Folgen von Kinderarmut in Stadt und Landkreis Hildesheim“ eingerichtet. Die Leitung liegt bei dem Vorsitz des Ausschusses für Soziales, Jugend, Sport und Gesundheit und dem Vorsitz des Jugendhilfeausschusses des Kreistages.

Die Verwaltung wird gebeten, die Arbeit des Runden Tisches organisatorisch und inhaltlich zu begleiten und zu unterstützen.

Für konkrete Projekte, die vom Runden Tische im Jahr 2019 als förderungswürdig beurteilt werden, sind 30.000 € in den Haushalt 2019 einzustellen. Über die Freigabe der Mittel entscheidet der Kreisausschuss nach der Beschlussfassung in den Ausschüssen für Schule, Bildung und Kultur sowie Jugendhilfeausschuss.

Fraktionsbüro der SPD-Kreistagsfraktion Bischof-Janssen-Straße 31, 31134 Hildesheim	Fraktionsbüro CDU-Kreistagsfraktion Bischof-Janssen-Straße 31, 31134 Hildesheim
☎ (05121) 309-2881, -2891, Fax –2889	☎ (05121) 309-2911, Fax -2909
e-mail: spd_kreistagsfraktion@web.de Internet: www.spd-kreistagsfraktion-hildesheim.de	e-mail: kreistagsfraktion@cduhildesheim.de Internet: www.cdu-kreistagshildesheim.de



**Begründung:**

Kinderarmut ist ein zentrales gesellschaftliches Thema. Die Zahl von Armut betroffener oder bedrohter Kinder liegt bei ca. 2,8 Millionen Kindern. Jedes sechste Kind ist von Leistungen des SGB II abhängig. In Niedersachsen sind rund 180.000 Kinder betroffen, im Landkreis Hildesheim rund 7.200 Kinder.

Der Vorschlag der Kreisarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege, einen Runden Tisch „Bekämpfung der Folgen von Kinderarmut in Stadt und Landkreis Hildesheim“ zu gründen und den Landkreis Hildesheim zu beauftragen, dessen Arbeit zu koordinieren, die Planungskompetenzen der Jugendhilfe, der Sozialhilfe und der Gesundheitshilfe in der Koordinierungsarbeit aktiv einzubringen und notwendiges Zahlenmaterial für die Beratungen zur Verfügung zu stellen, ist der richtige Weg. Ein Runder Tisch „Bekämpfung der Folgen von Kinderarmut in Stadt und Landkreis Hildesheim“ ermöglicht, die unterschiedlichen Akteure zusammenzubringen und gemeinsam konkrete Schritte zur Verhinderung und Bekämpfung von Kinderarmut im Landkreis Hildesheim zu entwickeln und in die Umsetzung zu geben.

Die Arbeit des Runden Tisches ist keine alleinige Verwaltungsaufgabe. Verhinderung und Bekämpfung von Kinderarmut ist ein gesellschaftspolitisches Thema, dem sich die Politik annehmen muss. Es ist dabei eine Problemstellung, die sich nicht einem alleinigen Politikbereich zuordnen lässt. Es ist ein Querschnittsthema mit Berührungen zu unterschiedlichen Bereichen und – mit Blick auf den Kreistag – unterschiedlichen Ausschüssen.

Die Arbeit des Runden Tisches ist dabei gleichwohl auch auf die organisatorische und inhaltliche Unterstützung und Zuarbeit der Kreisverwaltung angewiesen. Hier liegen die fachlichen Kompetenzen, hier ist die fachliche Expertise vorhanden.

Mit freundlichen Grüßen

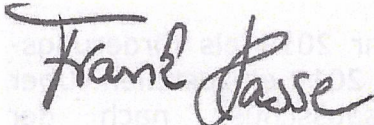
gez. Sven Wieduwilt  
Arbeitskreissprecher  
SPD-Kreistagsfraktion

gez. Martina Wiegand  
Arbeitskreissprecherin  
CDU-Kreistagsfraktion

gez. Bernhard Flegel  
Arbeitskreissprecher  
CDU-Fraktion

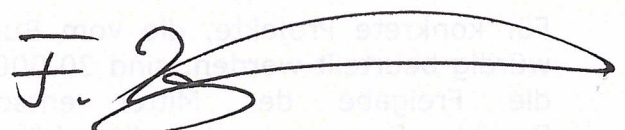
gez. Ludwig Bommersbach  
Arbeitskreissprecher  
SPD-Fraktion

f.d.R.



Frank Hasse  
Fraktionsgeschäftsführer  
SPD-Kreistagsfraktion

f.d.R.



Friedhelm Weiß  
Fraktionsgeschäftsführer  
CDU-Kreistagsfraktion